



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



Vereinsmeisterschaft 2026 1. Runde

In der ersten Runde der Schönbucher Vereinsmeisterschaft gab es eine große Überraschung. Für die sorgte Rudolf Schmidt mit den weißen Steinen gegen Arndt Brausewetter. Nachdem er seine Steine nahezu perfekt positionieren konnte, gelang im gegen den lang rochierenden Brausewetter ein doppelter Bauerndurchbruch am Damenflügel. In der Folge wurde der schwarze König in die Ecke gedrängt. In aussichtsloser Stellung gab dann Schwarz die Partie auf. Beim Spiel Joachim Stein gegen John Wecker trafen zwei Akteure aufeinander die noch nie gegeneinander gespielt hatten. So begann ein vorsichtiges abtasten. Als dann ein Springerzug Wecker die Qualität kostete, zeigte sich die größere Erfahrung von Stein der dies sofort nutzte und mit konsequentem Druck die weißen Steine zum Sieg führen konnte. Unspektakulär verlief die Partie zwischen Illia Kokoriev und Gernot Küster. So war es auch nicht verwunderlich das diese in ausgeglichener Stellung zu einem Remis führte. Größere Probleme als erwartet bekam Altmeister Josef Wöll gegen Roma Lindner. Nachdem er zunächst einen leichten Raumvorteil für sich verbuchen konnte, führte ein großer Abtausch zu einem Damenendspiel mit ungleichfarbigen Läufern. Nach Damentausch war die Position der weißen Steinen deutlich besser und der Sieg von Wöll nicht mehr aufzuhalten.



Bild: Rudolf Schmidt gegen Arndt Brausewetter